

Neubau der K53n, Westumgehung Emsdetten

und hierzu

Antrag auf wasserrechtliche Genehmigung

- zum Einleiten von Oberflächenwasser in Gewässer und in das Grundwasser gemäß § 7 Wasserhaushaltsgesetz (WHG)
- zur Errichtung von Brückenbauwerken gemäß § 99 Landeswassergesetz Nordrhein-Westfalen (LWG)
- zur Verlegung von Gewässern gemäß § 31 Wasserhaushaltsgesetz (WHG)

Auftraggeber:

Kreis Steinfurt

Planung:



Bearbeiter:

Dipl.-Ing. Jens-Henning Jansen

(Tel: 05921/ 8844-71, lindschulte@nordhorn.de)

Datum:

30.01.2009

Antrag

- auf Erlaubnis zum Einleiten in ein Gewässer und in das Grundwasser gemäß § 7 WHG in der zurzeit gültigen Fassung.
- auf die Erlaubnis zur Errichtung von Brückenbauwerken gemäß § 99 LWG in der zurzeit gültigen Fassung
- auf die Erlaubnis zur Verlegung von Gewässern gemäß § 31 WHG in der zurzeit gültigen Fassung

Der Landkreis Steinfurt beantragt im Rahmen des Neubaus der K53n:

- die unbefristete Erlaubnis zum Ableiten des Niederschlagswassers aus dem Bereich der Westumgehung Emsdetten in verschiedene Gewässer und in das Grundwasser nach § 7 des WHG in der zurzeit gültigen Fassung.
- die Erlaubnis zur Errichtung eines 1-feldrigen Brückenbauwerkes über den Herzbach mit einer lichten Weite von 11,50 m und einer lichten Höhe von 2,15 m nach § 99 LWG in der zurzeit gültigen Fassung.
- die Erlaubnis zur Errichtung eines 3-feldrigen Brückenbauwerkes über den Mühlenbach mit einer lichten Weite von 65,00 m und einer lichten Höhe von 2,00 m nach § 99 LWG in der zurzeit gültigen Fassung.
- die Erlaubnis zur Verlegung diverser Gewässer im Bereich der Westumgehung Emsdetten nach § 31 WHG in der zurzeit gültigen Fassung.

gemäß den beigegeführten Planunterlagen (Unterlage 13: Unterlage zur Regelung wasserwirtschaftlicher Sachverhalte).

Gemeinde:	Emsdetten
Gemarkung:	Emsdetten
Flur:	7, 9, 21, 61, 62, 63, 64, 67